

Anhang 1 – Baumarten Vorschlagsliste

Diese Liste bietet Vorschläge geeigneter heimischer Gehölze für Nachpflanzungen gemäß der Baumschutzsatzung der Stadt Mörfelden-Walldorf. Selbstverständlich können auch exotische Bäume geeignet sein, fällt aber die Auswahl auf eine einheimische Baumart leistet das Gehölz einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz und zum Erhalt der Artenvielfalt. Insbesondere für Vögel und Insekten sind diese als Nahrungsquelle interessant. Die Natur hat hier über lange Zeiträume Blüten, Früchte und Samen und Ihre Nutzer aufeinander abgestimmt. Beispielsweise sind auf einer heimischen Eiche über das Jahr verteilt über 300 Insektenarten zu finden, auf einem standortfremden Nadelbaum finden sich hingegen nur wenige Besucher.

Damit sich der neue Baum in seiner ganzen Pracht entwickeln kann ist es wichtig eine Art auszuwählen, die für das entsprechende Platzangebot passend ist. In unserer Vorschlagsliste haben wir daher für jeden Standort einige Kandidaten ausgewählt. In der Liste der Obstbaumarten haben wir gezielt für unsere Region typische alte Sorten ausgewählt. Diese sind in der Regel an die klimatischen Bedingungen der Region angepasst und kommen z.B. ohne Spritzmittel aus.

Ein Paar Baumarten, wie z.B. die Eiche haben wir in der Liste absichtlich nicht aufgeführt, weil wir Sie selbst im Stadtgebiet wegen des Eichenprozessionsspinners nicht pflanzen. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich.

Kleinbäume

Art	lat. Name	Krone / Wurzelsystem	Standort	Besonderheiten	Tierfreundlich
Feldahorn	Acer campestre	rund oder kegelförmige Krone, Flachwurzler	Sonne bis lichter Schatten, keine Staunässe	Leuchtend gelbe Herbstfärbung, robust, schnittverträglich, Bewehrt im Stadtgebiet haben sich die Sorten <i>Elsrijk</i> und <i>Green Column</i>	Nistbaum
Weißdorn	Crataegus monogyna	sparriger Wuchs, Dornen, Tiefwurzler	Sonnig bis halbschattig, trockene bis frische Böden	schöne Blüten, rote kleine essbare Äpfel, robust	Nistbaum, Igelfreundlich, Bienenweide
Traubenkirsche	Prunus padus	Dichte Krone, überhängende Zweige, tiefwurzeln	Sonnig bis halbschattig, feuchte und Nährstoffreiche Böden	Weißer duftende Blütentrauben, schöne Herbstfärbung, schnittverträglich	Nistbaum, Bienenweide
Holzapfel	Malus sylvestris	lockere, bedornete Krone, Flachwurzler	Sonnig bis halbschattig, frische Böden	Rosa Blüten, kleine saure Äpfel	Nistbaum, Bienenweide, Wildfutterpflanze
Obstbaum	-	Je nach Unterlage kleinwüchsige bis Mittelgroße Krone	Sonnig bis halbschattig, keine Staunässe, nährstoffreiche und kalkhaltige Böden	Schnitt erforderlich, alte und regionale Sorten sind robuster (siehe Sortenliste Obstbäume). Möglichst auf Sämlings-vermehrter Unterlage	sehr wertvoll für Vögel, Insekten und alle anderen Gartenbewohner
Elsbeere	Sorbus torminalis	Eiförmige bis kugelige Krone, Tiefwurzler	Feuchte, tiefgründige Böden, kein Sandboden	Essbare Früchte, gelborangene Herbstfärbung, Hitze- und trockenheitsverträglich	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze
Mehlbeere	Sorbus aria	Breite, kegelförmige Krone, Pfahlwurzel	Sonnig bis halbschattig, kalk- und Wärme liebend, auf trockenen Böden problematisch	Hitze und Trockenheitsresistent	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze
Felsenbirne (wurzelecht)	Amelanchier laevis	Flachwurzler, strauchartig	Mäßig trockene bis frische Böden, Kalkhaltig	Süße Früchte, schöne Blüten und Herbstfärbung, schnittverträglich	Futterpflanze, Bienenweide

Mittelhohe Bäume

Art	lat. Name	Krone / Wurzelsystem	Standort	Besonderheiten	Tierfreundlich
Hopfenbuche	<i>Ostrya carpinifolia</i>	Breite, kegelförmige Krone, Herzwurzel	Sonne bis Schatten, trockenheitstolerant	Bodenfestiger, Schnittverträglich	Nistbaum
Walnuss	<i>Juglans regia</i>	Rundkronig, weit ausladend, tiefe Pfahlwurzel	Sonnig bis lichter Schatten, mäßig trockene bis feuchte Böden	Viele Sorten, schnittunverträglich, kaum Pflanzen unter der Krone möglich	Nistbaum, Wildfutterpflanze
Holzbirne	<i>Pyrus pyraeaster</i>	breite kegelförmige Krone, tiefe Pfahlwurzel	Sonnig, mäßig trockene Böden. Bei Trockenheit Totholzbildung	schöne weiße Blüten, genießbare aber herbe Früchte, schnittverträglich	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze
Speierling	<i>Sorbus domestica</i>	breite, runde Krone, tiefes ausladendes Wurzelwerk	Sonnig bis lichter Schatten, keine trockenen Standorte	kleine Früchte zur Beigabe von Apfelmost	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze
Eberesche	<i>Sorbus aucuparia</i>	schlanke, lockere Krone tief gehende Pfahlwurzel	Sonnig bis halbschattig, feuchte Böden, keine Trockenheit	schöne Herbstfärbung	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze

Großbäume

Art	lat. Name	Krone / Wurzelsystem	Standort	Besonderheiten	Tierfreundlich
Spitzahorn	<i>Acer platanoides</i>	breite ausladende Krone, ausbreitende tief wurzelnde Wurzeln	FrISChe nährstoffreiche Böden, kein Sandboden, bei Trockenheit häufig Rindenrußkrankheit	schöne Herbstfärbung, trockenheitsresistent	Nistbaum, Bienenweide
Bergahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>	dichte breite Krone, tief wurzelnd	Gerne in frischen bis feuchten Lagen, bei Trockenheit häufig Rindenrußkrankheit	Schöne Herbstfärbung	Nistbaum, Bienenweide
Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	raschwüchsig, ausladende Krone, großräumige Herzwurzel	Sonne bis Halbschatten, keine Staunässe	Gefahr durch Eschentriebsterben, amerikanische Arten oder die Blumenesche sind resistent	Nistbaum, Wildfutterpflanze
Silberlinde	<i>Tilia tomentosa</i>	Pfahlwurzel in der Jugend mit flachen Seitenwurzeln	Fruchtbare, tiefe Böden, trockenheitstolerant	Schnellwüchsig, Bodenpflegende Baumart	Späte Bienenweide im Juli
Sommerlinde	<i>Tilia platyphyllos</i>	Hochgezogene kegelförmige Krone, ausbreitende Herzwurzel	Sonnig bis lichter Schatten, mildes Klima, gerne frischer lehmiger Boden	Schnittverträglich	Nistbaum, Bienenweide
Esskastanie	<i>Castanea sativa</i>	Rundliche weit ausladende Krone, kräftige Pfahlwurzel	lichtliebende Art, frISChe lockere Böden, kein schwerer Lehmboden	Klimastabil, Essbare Früchte	Nistbaum, Bienenweide, Wildtierfutterpflanze
Ulme	<i>Ulmus</i>	Pfahl- bis Herzwurzelsystem	Schattentolerant, feuchte nährstoffreiche Böden, auch Lehm verträglich	Durch das Ulmensterben gefährdeter Baum. Nur resistente Züchtungen sinnvoll (z.B. <i>Ulmus 'lobel'</i>)	Nistbaum

Obstbäume - Äpfel

Sorte	Beschreibung
Bismarkapfel	späte und robuste deutsche Apfelsorte, großer Tafelapfel, säuerlich, zum Kochen geeignet, leuchtend gelbe Frucht
Bittenfelder	starkwüchsig, ohne Ansprüche, frosthart, widerstandsfähige Sorte, guter Süßmostapfel, Obstwiesen geeignet, gelbgrüne Frucht
Champagner-Renette	mittelstarker Wuchs, sandig-Lehmiger Boden, kleiner Tafelapfel, säuerlich, grünelbe Frucht
Danziger Kantapfel	mittelstarker Wuchs, anspruchslos an Boden, reich tragend, süß-säuerlich, leicht würzig, glänzend, rote seidige Schale
Erbachhofener Mostapfel	robust, kegelige, leuchtend rote Frucht
Finkenwerder Herbstprinz	mittelstarker Wuchs, kräftiger Boden, für feuchte Lagen geeignet, großer, rotgestreifter Tafelapfel, gewürzt, süß-säuerlich
Geheimrat Oldenburg	mittelstarker Wuchs, guter Boden, sehr frosthart, robust, mittelgroße, leicht fettige, schön gefärbte Tafelfrucht, saftig, schorffrei
Gewürzluiken	robuste Tafelsorte, aromatisch, dunkelrote, geflammte Frucht
Horneburger Pfannkuchenapfel	starker Wuchs, schwerer Boden, geschützte Lagen, sehr großer, fester, süß-säuerlicher, geflammter Apfel
Jakob Lebel	kräftiger Wuchs, ohne besondere Ansprüche an den Boden, großer saftiger Tafelapfel, mildweinig, für den Frischverzehr
Kaiser Wilhelm	sehr starker Wuchs, ohne besondere Ansprüche, reich tragend, frosthart, widerstandsfähig, großer, rotgestreifter früher Tafelapfel, aromatisch, saftig
Melba	robuste Frühsorte zum Frischverzehr, saftig, aromatisch, rotgestreifte Frucht
Mutzu	Spätsorte, ohne besondere Ansprüche, großer Tafelapfel, melonenartig gewürzt, kräftig rotgestreifte Frucht
Ontarioapfel	mittelstarker Wuchs, gute Böden, säuerlich, hoher Vitamin-C-Gehalt, große, plattrunde, grün bis bläuliche Tafelfrucht
Rheinischer Bohnenapfel	anspruchloser, frostharter Baum, für schwere Böden, alle Lagen, Koch- und Essapfel, Fruchtsaftgewinnung
Rheinischer Krummstiel	sehr gesund wachsender Apfelbaum, lagerfähig, leicht würziger Tafelapfel, zitronengelbe, leicht gerötete Frucht
Roter Eiserapfel	kräftiger Wuchs, ohne Ansprüche an Standort, robust, äußerst haltbarer Lagerapfel, mittelgroß, dunkelrote Frucht, als Straßen- und Feldbaum
Schönherr von Nordhausen	reich tragender Baum, für raue und windige Lagen, schorfanfällig, saftig, wenig, leicht gewürzt, nicht welkend, kugelige, rotbackige Tafelfrucht
Weißer Klarapfel	sehr gesunder frostharter Baum, bekannter Frühapfel, auch für höhere Lagen bis 500 m geeignet, mittelgroße gelb-grünliche Frucht
Winterzitronenapfel	robuste Wintersorte, ohne besondere Ansprüche, großer, runder Tafelapfel, säuerlich, zitronengelbe Frucht

Obstbäume – andere

Birnen	Beschreibung
Gräfin von Paris (Birne)	mittelstarker Wuchs, mittlere Böden, frosthart, lange Reifezeit große Winterbirne, fein gewürzt, süß, schmelzend
Gellerts Butterbirne	sehr starker Wuchs, anspruchslos, windfest, frosthart, unempfindliche Blüte, wenig anfällig gegen Krankheiten, köstliche, mittelgroße Tafelbirne, saftig, schmelzend, gelbe, berostete Frucht
Gute Louise	mittelstark wachsend, anspruchslos, auch für raue Höhenlagen, mittelgroße Herbstbirne, saftreich, süß-säuerlich, schmelzend, gelbgrüne, sonnenseitig braunrote Frucht
Köstliche von Charneux	starkwüchsig, aufrecht, steil wachsend, guter Boden, unempfindliche Blüte, frosthart, robuste Sorte, sehr große Tafelbirne, sehr saftig, aromatisches 16 Fruchtfleisch, schwach rot gestrichelte Frucht, ideal zum Einmachen
Pastorenbirne	starker und gesunder Wuchs, guter Boden, reich tragend, geschützte Lage, frostharte Blüte, große, flaschenförmige Tafelbirne, süß-säuerlich, saftig, grüne Frucht Poitenu robust, frosthart, auch für raue Lagen bis 600 m, große Tafelbirne, sehr saftig, grüne Frucht

Sonstige Obstsorten	Beschreibung
Bühler Frühzwetsche	stark wachsend, widerstandsfähig, reich tragend, regelmäßige Erträge, für feuchte Böden, selbstfruchtbar, mittelgroße Zwetsche, süß, sauerkochend, gut steinlösend, dunkelblaue Frucht
Wangenheimer Frühzwetsche	starkwüchsig, robust, reich tragend, frosthart, raue Lagen, selbstfruchtbar, runde pflaumenförmige Zwetsche, süß, saftig, würzig, dunkel-violettblaue Frucht, vielseitig verwendbar
Mirabelle von Nancy	mittelstarker Wuchs, breite Krone, reich tragend, anspruchsvoll an Boden, warme und geschützte Lagen, beste Mirabellensorte, kleine, eiförmige Früchte, saftreich, süß, würzig, gut steinlösend, orangegelbe, rotverwaschene Frucht
Große Grüne Reneklode	gesunder mittelstarker Wuchs, frosthart, wächst gut in sonnigen und warmen Lagen, mittelgroße, runde Reneklode, gut steinlösend, saftig, süß, würzig, grünelbe, rötlich gepunktete Frucht
Konstantinopler Apfelquitte	mittelstark, breit aufrecht wachsende Apfelquitte, robust, früh einsetzende Erträge, für den Obstbau und Hausgarten, hellgelbe große Frucht, aromatisch, mittelfest, heller Fruchtsaft
Mispel	sommergrüner, nur wenig verzweigter Strauch oder kleiner Baum von 2 - 5 m Höhe, graubraune apfelförmige Früchtchen
Berezki-Quitte	Anspruchslose Quitte mit großen Früchten, auch für kleine Gärten geeignet

Heckengehölze

Art	lat. Name	Standort	Besonderheiten
Berberitze	Berberis vulgaris	Kalkhaltige, trockene und mäßig feuchte Standorte	Sehr schnitttolerant, Insektenweide und Beeren wertvoll als Nahrung für Vögel, leicht giftig und dornenbewehrt, nicht für hohe Hecken geeignet.
Europäische Eibe	Taxus baccata	Sonnige bis vollschattige Standorte	Immergrün, sehr robust und schnittverträglich auch für Formschnitte, geringer jährlicher Zuwachs, giftige Nadeln und Samen,
Gewöhnlicher Liguster	Ligustrum vulgare	Sonnig bis schattige Standorte, mäßig trockene Böden	Pflegeleichtes, robustes und wüchsiges Gehölz, Ökologisch wertvoll, regelmäßiger Rückschnitt erforderlich, schwach giftig
Hainbuche	Carpinus betulus	Nährstoffreiche, frische Böden, schattentolerant	Sehr schnittverträglich, auch für schmale Hecken gut geeignet, min. zwei Formschnitt/Jahr nötig,
Feldahorn	Acer campestre	Praktisch alle Böden, sonnig bis halbschattige Standorte	Robust und winterhart, schnittverträglich und wuchsstark, windfest, auch für hohe Hecken geeignet
Kolbenspire	Spiraea billardii	Lockere durchlässige Böden, sonnig bis halbschattig Standorte	Tiefrosa Rispenblüten, windfest, frosthart und schnittverträglich, bildet sehr dichte Hecken
Strauchspire	Spiraea bumalda	Leichte, feuchte nährstoffreiche Böden, sonnig bis Halbschatten	Dicht und aufrecht wachsend, weiße Blüten am Vorjahrestrieb, anspruchslos, verschiedene Sorten möglich

Weitere Empfehlungen für im Stadtgebiet bewährte Arten

Art	lat. Name	Besonderheiten
Purpur-Erle	Alnus spaethii	Auch Stadtulme genannt, sehr gesunder Baum mit guten Zuwächsen schon im ersten Standjahr
Südlicher Zürgelbaum	Celtis australis	Verträgt Hitze und Trockenheit
Kornelkirsche	Cornus mas	Gelbe Blüte vor dem Laub, essbare Früchte, wenig anfällig gegen Krankheiten oder Pilze
Stechpalme	Ilex aquifolium	Immergrün, strauchartiger Wuchs, Baum des Jahres 2021
Zirbelkiefer	Pinus cembra	Toleriert fast jeden Standort, im Alter Zirbelnüsse
Libanonzeder	Cedrus libanii	In der Jugend auf manchen Standorten etwas empfindlich später dann gesunder und robuster Baum